

<http://www.bibleinthenews.com/Podcasts/445>

14.November 2014

ISIS und die Gog-Invasion

4.Mose Kapitel 24, Verse 8-9

8 „Gott, der aus Ägypten es (Israel) geführt, ist ihm wie die Hörner eines Wildstiers. Es frisst die ihm feindlichen Völker und zermalmt ihre Gebeine, es zerschmettert sie mit Seinen Pfeilen. 9 Es hat sich hingestreckt, liegt da wie ein Leu und wie eine Löwin: Wer will (oder: darf) es aufstören? Wer dich segnet, ist gesegnet, und wer dir flucht, ist verflucht!“

Hat diese Prophezeiung von Bileam etwas mit ISIS zu tun? In diesem Schmitta-Jahr hört man immer mehr über den Islamischen Staat von Irak und Syrien, ISIS genannt, in den Nachrichten und dass sich immer mehr neue Militante unter dessen Fahne begeben und dass Amerika und seine Verbündeten sich bemühen, ihn mit Luftanschlägen niederzustrecken. Wir wollen nun ISIS im Licht der biblischen Prophetie betrachten, um zu sehen, ob diese Terrorgruppe in den letzten Tagen eine Rolle spielt.

Seit ISIS aufgekommen ist, überlegen die Bibelleser, ob die Heilige Schrift Hinweise enthält, dass solch eine Macht vor der Wiederkunft von Jesus Christus auf die Erde eine Rolle im Mittleren Osten spielen wird. Wird diese Gruppe ein kleiner Meilenstein sein, um die Nationen in Harmagedon zu versammeln? Oder wird ISIS eine größere Rolle spielen? Das wird sich zeigen.

Doch es gibt etwas Interessantes in der Bibelprophetie, was eine Verbindung zu dem Aufstieg der ISIS sein könnte und wie dies im Zusammenhang mit den großen kritischen Ereignissen in den letzten Tagen steht, die der Wiederkunft von Jesus Christus auf die Erde vorausgehen.

Wer ist ISIS?

Bei ISIS handelt es sich um eine Gruppe von sunnitischen Muslimen, die auf militärischem Weg ein Kalifat in der Region Syrien und Irak errichtet haben. Die Mitglieder glauben an das Scharia-Gesetz und daran, dass die Ungläubigen vernichtet werden sollen. Sie wird von dem Iraker, der sich Abu Bakr al-Baghdadi nennt, geleitet. Ursprünglich war ISIS eine Al-Qaida Unterguppe im Irak, die sich in den syrischen Bürgerkrieg einmischte. Die Gruppe ist unglaublich grausam und ist so blutrünstig und brutal, dass sich sogar Al-Qaida jetzt von ihr losgesagt hat.

Seitdem ISIS die Kontrolle über Syrien und den Irak hat, verfügt sie über ein enormes Waffenarsenal, zu dem diese Gruppe bei der Eroberung von diesen Regionen gelangt ist. Die ISIS-Truppe ist auch sehr wohlhabend, weil sie intakte Öl-Raffinerien in ihren Besitz gebracht hat.

Spielt die ISIS-Gruppe nun eine Rolle bei den sich in Richtung Harmagedon entfaltenden Ereignissen? Zu 100 % sicher ist das nicht, aber in der Bibel gibt es sehr interessante Passagen, die mit dieser Gruppe in Zusammenhang gebracht werden können.

Hesekiel Kapitel 38 und die noch ausstehende Krise

In dieser Prophezeiung wird uns die große Krise in den letzten Tagen aufgezeigt, die sich auf der Weltbühne abspielen wird.

Hesekiel Kapitel 38, Vers 16

„Und du (Gog) wirst gegen Mein Volk Israel heranziehen wie eine Wetterwolke, um das Land zu bedecken. Am Ende der Tage wird es geschehen, dass ICH dich gegen Mein Land zu Felde ziehen lasse, damit die Heidenvölker Mich kennen lernen, wenn ICH Mich vor ihren Augen an dir, Gog, als den Heiligen erweise.“

Hesekiel Kapitel 38, Vers 8

„Nach geraumer Zeit sollst du Befehl erhalten: Am Ende der Jahre sollst du über ein Land kommen, das sich vom Kriege (oder: von der Verwüstung) erholt hat, (zu einem Volk) das aus vielen Völkern auf den Bergen Israels, die dauernd verödet lagen, gesammelt worden ist; jetzt aber ist es aus den Völkern zurückgeführt, und sie wohnen nun in Sicherheit allesamt.“

Beide Passagen zeigen auf, dass dies die Zeit ist, in der wir jetzt leben, weil die Juden inzwischen in ihre Heimat zurückgekehrt sind.

Diese Prophezeiung spricht von einem großen Krieg, der gegen das Volk Israel geführt werden soll, in den dann Gott rettend eingreift.

Hesekiel Kapitel 38, Vers 18

„So wird denn an demselben Tage, an dem Gog in das Land Israel einrückt“ – so lautet der Ausspruch Gottes des HERRN –, „da wird die Zornesglut in Mir auflodern.“

Der Grund dafür wird uns auch genannt:

Hesekiel Kapitel 38, Vers 23

„So will ICH Meine Größe und Meine Heiligkeit erweisen und Mich vor den Augen vieler Völker kundtun, damit sie erkennen, dass ICH der HERR bin!“

In dieser Prophezeiung lesen wir von zwei Nationengruppen. Nicht so wie bei anderen Prophezeiungen, die oft sehr allgemein gehalten sind, werden uns hier die spezifischen Namen genannt. Es sind alte Bezeichnungen, wie sie in der Zeit von Hesekiel geläufig waren. Und somit brauchen wir nur in die Geschichte zurückzublicken und zu versuchen, die Gebiete zu identifizieren und herauszufinden, was die alten Bezeichnungen in moderner Zeit bedeuten.

Die eine Gruppe wird von einem Mann, namens „Gog“ angeführt.

Hesekiel Kapitel 38, Verse 2 und 5-6

2 „Menschensohn, richte deine Blicke auf (oder: gegen) GOG im Lande Magog, den Fürsten von Ros, Mesech und Thubal, und sprich folgende Weissagungen über ihn aus. 5 Perser, Äthiopier und Libyer befinden sich unter ihnen, allesamt mit Schild und Helm; 6 Kimmerier (Gomer) mit all ihren Scharen, das Haus Thogarma (27,14) aus dem äußersten Norden mit all seinen Scharen: Ja viele Völker sind mit dir.“

Er ist der „Fürst“ von Ros, Mesech und Thubal. Das sind alles alte Namen für das Territorium Russlands. Mit Gog sind folgende Nationen verbündet:

- Persien (der moderne Iran)
- Äthiopien (der moderne Sudan)
- Libyen in Nordafrika
- Gomer in Westeuropa, woher die Gallier stammen, also das moderne Frankreich
- Thogarma (die Region von Armenien und von der Süd-Türkei)

Von daher beobachten wir Bibelkenner Russland schon seit langem, weil wir erwarten, zu sehen, dass es sein Militär versammelt, damit diese Ereignisse stattfinden können. Es ist jetzt natürlich sehr interessant, die Militärreformen zu sehen, die gerade in Russland stattfinden und wie Putin den Militär-Etat um eine riesige Summe erhöht hat und wie viel Geld er in die Entwicklung in diesem Bereich investiert. Die Krise auf der Insel Krim und in der Ukraine bezeugen die Tatsache, dass Russland den Mumm für einen Konflikt hat.

Sehr aufregend ist auch die Allianz zwischen Russland und dem Iran. Der Artikel vom 12. November 2014 mit der Überschrift „Russland schickt dem Westen durch die Unterzeichnung eines Atomvertrages mit dem Iran eine Warnung“ begann mit den Worten:

„Es gibt eine Entwicklung, die viele Beobachter in Israel und im Westen erstaunt: Russland hat am 11. November 2014 ein Abkommen mit dem Iran unterzeichnet, wodurch die islamische Republik ihr inländisches Brennstoffmaterial für ihre eigenen Atomreaktoren anreichern kann, wodurch die Bemühungen des Westens, diese Praxis zu verhindern, unterbunden werden.“

Die andere Nationengruppe wird uns aufgezeigt in:

Hesekiel Kapitel 38, Vers 13

„Seba und Dedan und ihre Kaufleute, Tharsis und all seine raubgierigen Löwen (= Herrscher) werden zu dir sagen: ›Bist du gekommen, um Beute zu machen? Hast du deine Scharen aufgeboden, um zu plündern, um Silber und Gold zu rauben, um Hab und Gut wegzunehmen, um reiche Beute zu machen?‘“

Diese Nationengruppe fordert den Vormarsch Gogs heraus. Und somit ist sie eindeutig kein Teil der Allianz, die Gog einget. Seba und Dedan sind die alten Namen für Völker am Golf. Tharsis war eine alte Handelsmacht, die mit Großbritannien und ihre jetzt unabhängigen Kolonien identifiziert wurden, wie die USA. Es ist in diesem Zusammenhang interessant festzustellen, dass es ausgerechnet diese Nationen sind, die unter der Führung Amerikas gegen die ISIS vorgehen.

Am 13. November 2014 gab BBC die Botschaft von Abu Bak al-Baghdadi bekannt, dass die Unterstützer des Islamischen Staates dazu aufgerufen sind, 'Dschihad-Vulkane' auf der ganzen Welt zu entfachen. Er verunglimpfte die Gegner des Islamischen Staates als „Juden, Kreuzritter, Apostaten und Teufel“ und sagte, dass Amerika und dessen Verbündete „in Schrecken versetzt und schwach und machtlos gemacht werden würden“.

Nicht nur die amerikanische Allianz ist gegen ISIS, sondern auch die russische. Die tschechenischen IS-Militärführer haben schon damit gedroht, dass Russland das nächste Ziel sei, dass sie angreifen würden.

Obwohl **Hesekiel Kapitel 38** keine andere Macht, wie zum Beispiel die ISIS-Truppe, zur Zeit von Gogs Angriff auf Israel erwähnt, scheint es dennoch eine Prophezeiung zu geben, die aufzeigt, dass es eine dritte Macht geben könnte, die existiert, bevor die Ereignisse stattfinden, die zur Erfüllung von **Hesekiel Kapitel 38** führen. Dies alles geschieht, bevor Gott eingreift, um Sein Volk zu retten. Diese Prophezeiungen finden sich im **4. Buch Mose**, und es sind die unfreiwillig ausgesprochenen Worte des Propheten Bileam.

ISIS und die Prophezeiungen von Bileam

Die Geschichte von Bileam ist sehr ungewöhnlich. Obwohl er offensichtlich

nicht zum Gottes Volk Israel gehörte, schien Gott dennoch an ihm zu wirken, indem Er ihm Worte eingab, die er aussprechen sollte.

Bileam war von dem moabitischen König Balak eingeladen worden, damit er Israel verfluchen sollte. Doch Bileam konnte es nicht, und Gott erlaubte ihm nur Worte des Segens über Israel auszusprechen. Zu den Dingen, die Bileam sagte, gehörten auch Prophezeiungen über die Nationen, welche Israel umgaben und die sich auf dieselbe Zeitperiode beziehen, die in **Hesekiel 38** genannt wird, nämlich die der letzten Tage.

4. Buch Mose Kapitel 24, Vers 14

„Weil ICH denn jetzt zu Meinem Volk zurückkehre, so komm: ICH will dir verkünden, was dieses Volk deinem Volk in künftigen Zeiten antun wird!“

Dann sprach Bileam eine Prophezeiung über verschiedene Ereignisse im Zusammenhang mit Balaks Volk aus.

4. Buch Mose Kapitel 24, Verse 23-24

23 Dann trug er nochmals seinen Spruch folgendermaßen vor: »Wehe! Wer wird (oder: möchte) am Leben bleiben, wenn Gott dies eintreten lässt? 24 Denn Schiffe kommen vom Strand der Kittäer (d.h. von Zypern), die demütigen Assur und demütigen Eber; doch auch der wird dem Untergang verfallen!«

In diesem Vers werden, wie in den meisten prophetischen Passagen der Bibel über die letzten Tage, alte Namen für Orte gebraucht. „Kittim“ ist ein alter Name für Zypern, und „Eber“ ist der Vorfahre der hebräischen Rasse.

Doch der Name „Assur“ ist der interessanteste, was unser Thema anbelangt. Es war ein großes, mächtiges Land am Tigris.

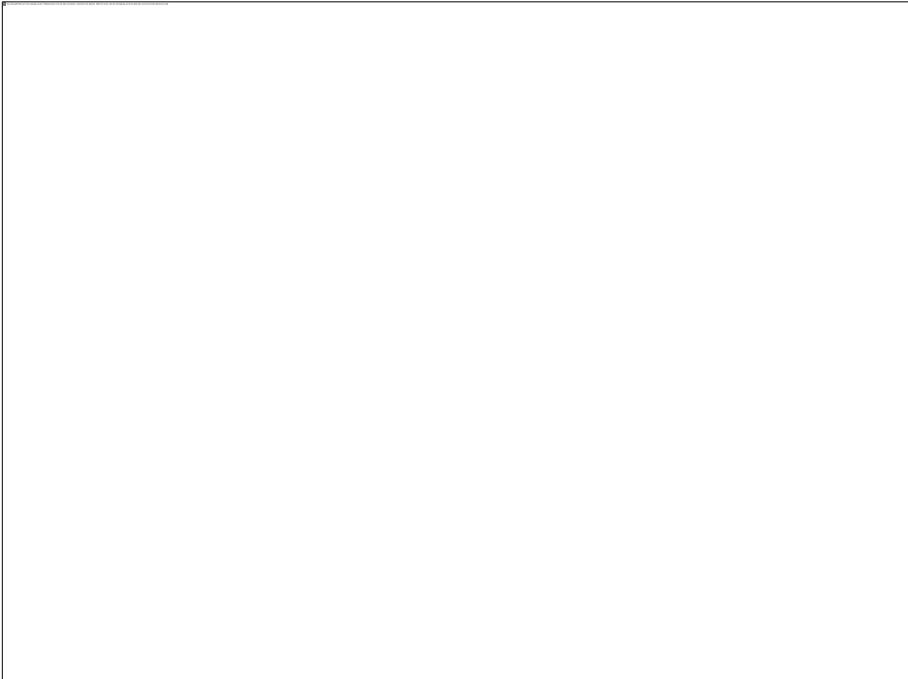
1. Mose Kapitel 2, Vers 14

Der dritte Strom heißt Hiddekel (= Tigris): Dieser ist es, der östlich von Assyrien fließt; und der vierte Strom ist der Euphrat.

Seine Hauptstadt war Ninive. Der Name stammt von „Asshur“, dem Sohn von Sem. Und später wurde „Assur“ als Stadt- und Reichsgott verehrt.

1. Mose Kapitel 10, Vers 11 + 22

11 Von diesem Lande (Babylonien) zog er (Nimrod) nach Assur (= Assyrien) und erbaute Ninive, Rehoboth-Ir und Kalah. 22 Die Söhne Sems (= die Semiten) waren: Elam, ASSUR, Arpachsad, Lud und Aram.



Assur und das alte Territorium von Assyrien

Im Hebräischen wird dasselbe Wort, das mit „Assur“ übersetzt wird, an anderer Stelle für „Assyrien“ verwendet. Assur war ursprünglich eine Stadt, 110 km südlich von Mosul und 280 km nördlich von Bagdad gelegen. Es war eine der Großstädte im alten Assyrien. Die Überreste dieser Stadt befinden sich heute am Westufer des Tigris im modernen Irak im Al-Shirqat District.

Wenn wir all dies zusammennehmen, können wir die Bedeutung von dem erkennen, was Gott durch Bileam im Hinblick auf das, was sich in den letzten Tagen ereignen wird, sagen ließ.

4. Buch Mose Kapitel 24, Verse 23-24

23 Dann trug er nochmals seinen Spruch folgendermaßen vor: »Wehe! Wer wird (oder: möchte) am Leben bleiben, wenn Gott dies eintreten lässt? 24 Denn Schiffe kommen vom Strand der Kittäer (d.h. von Zypern), die demütigen Assur und demütigen Eber; doch auch der wird dem Untergang verfallen!«

Das Interessante ist, dass hier von einer Kriegsflotte aus Zypern die Rede ist, die in Israel und Assyrien eindringt. Da dies in den letzten Tagen geschehen soll, hängt das mit Sicherheit mit **Hesekiel Kapitel 38** und Gogs Kriegsscharen zusammen.



Karte der Gebiete, welche die ISIS-Truppe kontrolliert. Das Rot-Schraffierte sind besetzte Gebiete; das Rote sind Städte, die unter der IS-Kontrolle stehen; das Blaue sind umkämpfte Gebiete; das Braunschraffierte sind Gebiete, die noch von der kurdischen Regierung kontrolliert werden.

Die alten Assyrer beherrschten die Region zwischen Tigris und Euphrat. Es ist genau dasselbe Gebiet, welches der Islamische Staat heute beherrscht. Haben wir hier einen Bezug auf ISIS als eine Macht, die im Territorium des alten Assyriens sitzt? Wird uns in der Bibel gesagt, dass die Russen in dieses Gebiet einfallen werden, bevor Gog auf den „bösen Gedanken“ kommt, Israel anzugreifen?

Hesekiel Kapitel 38, Vers 10

So hat Gott der HERR gesprochen: „Zu jener Zeit werden (böse) Gedanken in deinem Herzen aufsteigen, und du wirst einen schlimmen Anschlag ersinnen.“

Wenn Gog tatsächlich dieses Gebiet des alten Assyriens übernimmt, wie diese Prophezeiung es aufzuzeigen scheint, dann wird er der „Assyrer“ der letzten Tage sein und auch der „König des Nordens“, wie ihn **Daniel Kapitel**

11 beschreibt.

Daniel Kapitel 11 und die Invasion durch die „vielen Schiffe“

Hier nun mehr Details zu diesen Ereignissen:

Daniel Kapitel 11, Verse 40-45

40 „In der Endzeit aber wird der König des Südreichs feindlich mit ihm zusammenstoßen. Da wird dann der König des Nordreichs mit Wagen und Reitern und VIELEN SCHIFFEN gegen ihn anstürmen und in die Länder (des Südens) eindringen und sie überschwemmen und überfluten. 41 DABEI wird er auch in das Prachtland (V.16) einfallen, und Zehntausende werden ihren Untergang finden; folgende aber werden seiner Gewalt entgehen: Edom und Moab und der Hauptteil (oder: Rest) der Ammoniter.

42 Dann wird er seine Hand weiter nach Ländern ausstrecken; auch das Land Ägypten wird ihm nicht entgehen, 43 sondern er wird sich der Gold- und Silberschätze und überhaupt aller Kostbarkeiten Ägyptens bemächtigen, und Libyer und Äthiopier werden in seinem Gefolge sein. 44 Aber Gerüchte aus dem Osten und aus dem Norden werden ihn erschrecken, und in höchster Wut wird er ausziehen, um viele zu vernichten und zu vertilgen. 45 Und er wird seine Palastgezelte (= Prunkzelte) zwischen dem großen Meere und dem Berge der heiligen Pracht aufschlagen; dann aber wird sein Ende ihn ereilen, ohne dass jemand ihm zu Hilfe kommt.“

Hier haben wir dieselbe Geschichte. Eine Invasion aus dem Norden – die Invasion von Gog. Die „vielen Schiffe“, die zusammen mit ihm kommen sollen, stehen sicher mit der Prophezeiung aus **4.Mose Kapitel 24** in Verbindung. Die Insel Zypern im Mittelmeer wird zu einem Marine-Stützpunkt für die Invasion auf Israel und Assyrien werden.

Wir lesen hier auch, dass die eindringenden Streitkräfte „das Land Ägypten“ einnehmen werden und dass dieses Land der Invasion nicht entkommen kann. Die Frage, weshalb Russland Ägypten angreifen sollte, können wir an dem schon beantworten, was sich gerade im Hinblick auf ISIS ereignet. Am 10. November 2014 brachte die Zeitung „The Guardian“ einen Bericht mit der Überschrift „Ägyptische Dschihadisten schwören ISIS die Treue“. Darin hieß es:

„Ägyptens aktivste Dschihad-Gruppe, 'Ansar Beit al Maqdis' (ABM), hat ihre Loyalität zum Islamischen Staat offengelegt. Hierbei handelt es sich um die größte militante Körperschaft, die der ISIS-Truppe außerhalb der Festungen

im Irak und in Syrien, Treue schwört. Am Morgen des 14. Novembers 2014 sagte ein Sprecher von ABM in einer 9-minütigen Botschaft:

„Im Einklang mit den Lehren des Propheten verkündigen wir unsere Loyalität gegenüber dem Kalifat und rufen die Muslime überall dazu auf, dasselbe zu tun.“

Diese ägyptischen Dschihadisten rechtfertigen ihren Treue-Eid damit, indem sie auf die Gewaltausübung des ägyptischen Staates anspielen, der im letzten Jahr die meisten gegnerischen Aufstände niedergeschlagen hat, besonders in der Region, wo die ABM ihren Sitz hat.

Interessant ist in diesem Zusammenhang auch, dass der „Guardian“ im 10. November 2014 darüber berichtet hat, dass die Führer von Griechenland, Zypern und Ägypten am 8. November 2014 in Kairo ein Energie-Abkommen unterzeichnet haben. Wir wissen, wieviel Russland daran liegt, die Kontrolle über die Energiemärkte zu haben. Das dürfte ein weiterer Grund sein, dass es Zypern und Ägypten einnehmen will, so wie es im **Buch Daniel** prophezeit ist.

Doch wir wissen, dass Gogs Invasion keinen Erfolg haben wird. In **4.Mose Kapitel 24** lesen wir, dass Gog am Ende „dem Untergang verfallen“ sein wird. In **Daniel Kapitel 11** heißt es, „dass sein Ende ihn ereilen und ihm niemand zu Hilfe kommen wird“, und in **Hesekiel Kapitel 38** wird uns gesagt: „Sie sollen erkennen, dass ICH der HERR bin.“

Der Gerechte soll durch Glauben leben

Das, was wir heute auf der Welt sehen, wurde bereits vor Jahrtausenden in den Heiligen Schriften offenbart. Die Propheten haben vorausgesagt, dass sich in den letzten Tagen eine antagonistische Macht in dem Territorium des alten Assyriens aufhalten wird. In der Tat wird gerade jetzt die Bühne für den großen Höhepunkt der Ereignisse vorbereitet. Und am Ende wird der allmächtige Gott durch das Wirken Seines Sohnes und der Heiligen in die menschlichen Angelegenheiten eingreifen. Das wird uns von Ihm durch seine wunderbaren Verheißungen versichert, die Er uns in Seiner Gnade in der Bibel dokumentiert hat.

Habakuk Kapitel 2, Verse 2-4

2 Da antwortete mir der HERR folgendermaßen: „Schreibe die (folgende) Offenbarung nieder und grabe sie deutlich auf Tafeln ein, damit man sie mühelos lesen kann –

3 denn die (Erfüllung der) Offenbarung steht noch bis zu dem bestimmten Zeitpunkt aus, hastet (oder: strebt) jedoch dem Ziele zu und

trügt nicht; wenn sie (mit ihrer Verwirklichung) auf sich warten lässt, so harre ihrer; denn sie trifft sicher ein und bleibt nicht aus. 4 ›Wisse wohl: vermessen, nicht aufrichtig ist er (d.h. der feindliche Eroberer) im Inneren gesinnt; der Gerechte aber wird infolge seines treuen Festhaltens das Leben haben (oder: durch seinen Glauben leben).‹“ (vgl. Röm 1,17; Gal 3,11; Hebr 10,38)

Die Zeichen, dass diese Ereignisse kurz bevorstehen, sind zahlreich vorhanden. Lasst uns von daher unseren Glauben leben und dem HERRN in Demut dienen, wobei wir uns NIEMALS im Stolz selbst erhöhen dürfen!

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*